

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Kristian Ronneburg (LINKE)

vom 11. April 2017 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 12. April 2017) und **Antwort**

Regionalzüge am Bahnhof Mahlsdorf – Schon voll bevor es richtig losgeht?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1: Wie schätzt der Senat das Fahrgastaufkommen am künftigen Regionalbahn-Halt Mahlsdorf ein?

Antwort zu 1: Für den künftigen Regionalverkehrshalt Mahlsdorf werden ca. 1.400 Reisende pro Tag prognostiziert.

Frage 2: Teilt der Senat die Auffassung, dass bereits jetzt die Regionalzüge, die auf der „Ostbahn“ verkehren, voll-ständig ausgelastet sind und bereits bei der Eröffnung des Regionalbahnhofs Mahlsdorf zum Fahrplanwechsel im Dezember 2017 nicht genügend Plätze für Fahrgäste zur Verfügung stehen werden?

Frage 3: Wie will der Senat auf absehbare Zeit mehr Kapazitäten für Fahrgäste schaffen?

Frage 4: Wie beurteilt der Senat im Einzelnen folgende Maßnahmen?

a) Verdichtung der angebotenen Taktzeiten

b) Erhöhung der Platzkapazitäten der verkehrenden Züge (Doppelstockwagen)

Antwort zu 2, 3, und 4: Im Laufe des Jahres 2017 werden dem Betrieb der Linie RB 26 weitere zweiteilige Triebzüge vom Typ LINK zugeführt, die sich derzeit in der Fertigung befinden. Dadurch wird eine Kapazitätserhöhung bestehender Fahrten möglich. Der Senat geht davon aus, dass mit dem erhöhten Platzangebot die durch den neuen Regionalbahnhof Mahlsdorf induzierte zusätzliche Nachfrage auf der Linie RB 26 aufgefangen wird.

Berlin, den 24. April 2017

In Vertretung

Jens-Holger Kirchner

.....

Senatsverwaltung für

Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 28. Apr. 2017)